

Die „Schlüsselbegriffe der Psychologischen Diagnostik“ – das sind im Wesentlichen diejenigen etwa 100 Begriffe, die auch dem fachlich weniger informierten Leser „irgendwie“ bekannt sind, z.B. Anamnese, Arbeitsprobe, Entwicklungsdiagnostik, Faktorenanalyse, Klassifikationssysteme, Normierung, Persönlichkeitsfragebogen oder Testwert. Ein sehr anwendungsbezogenes Nachschlagewerk für Studium und Praxis.

Die „Schlüsselbegriffe“ wollen kein Lehrbuch ersetzen, sie ergänzen es allerdings optimal: Das Handbuch

- vertieft punktuell, wo das Lehrbuch in die Breite geht,
- es schafft über zahlreiche Querverweise ein Netzwerk von Themen-zusammenhängen und
- ermöglicht die schnelle Orientierung wie auch das Erarbeiten von Themenzusammenhängen.

Illustriert mit praktischen Beispielen, fundiert mit empirischen Belegen, machen auch die gute didaktische Aufbereitung und eine verständliche Sprache das Lesen zu einem Erlebnis: Das gemeinhin als trocken geltende Fachgebiet der Psychologischen Diagnostik lässt sich jetzt selbst von am Thema interessierten Fachfremden leicht erschließen. Ein unentbehrliches Handwerkszeug!